

**WIR KÄMPFEN GEGEN BLUTKREBS -
DIE DKMS AUF EINEN BLICK.**

- Die DKMS gemeinnützige GmbH wurde am 28. Mai 1991 aus einer privaten Initiative heraus aufgrund des Patientenschicksals von Mechtild Harf gegründet.
- Innerhalb weniger Jahre entwickelte sich die DKMS zum weltweit größten Dateienverbund mit derzeit über 10,7 Millionen registrierten Spender:innen.
- Inzwischen spenden täglich mindestens 20 DKMS-Spender:innen Stammzellen für Blutkrebspatient:innen in der ganzen Welt.
- Im Kampf gegen Blutkrebs zählt jeder Euro! Denn die DKMS ist für den weiteren Ausbau ihrer Datei finanziell auf sich gestellt. Häufig werden die Kosten, die bei jeder Registrierung neuer potenzieller Lebensretter:innen entstehen, von den Spender:innen selbst getragen, doch nicht allen ist dies möglich. Jeder Euro, der an die DKMS gespendet wird, trägt deshalb dazu bei, die Überlebenschancen für Patient:innen zu verbessern.

DKMS

gemeinnützige GmbH
Kressbach 1
72072 Tübingen

T 07071 943-0
F 07071 943-1499
post@dkms.de

dkms.de

Folgen Sie uns auf



DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS



**„AKTIV GEGEN
BLUTKREBS. JETZT
ERST RECHT.“**

**INFORMATIONEN FÜR FAMILIENANGEHÖRIGE,
FREUNDINNEN UND FREUNDE**



„Mit meiner
Registrierung kann
ich Leben retten.“

NADINE, Patientenmutter

IN IHNEN STECKT EIN LEBENSRETTER.

Die Diagnose Blutkrebs ist für jede Patientin und jeden Patienten ein Schock. Auch Verwandte und Freund:innen sind betroffen und möchten helfen. Und Sie können helfen! Mit einer Registrierung bei der DKMS können Sie für Blutkrebs-Patient:innen zur Lebensretterin oder zum Lebensretter werden, auch wenn Sie als Stammzellspender:in für Ihre:n Angehörige:n nicht in Frage kommen.

GEMEINSAM GEGEN BLUTKREBS.

Allein in Deutschland kann für jede:n zehnte:n Patient:in kein:e geeignete:r Spender:in gefunden werden. Doch jede neue Registrierung bedeutet eine weitere Chance auf Heilung. Je mehr mitmachen, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine passende Spenderin oder ein passender Spender gefunden wird. Deshalb brauchen wir Sie!

WAS VIELE NICHT WISSEN.

Wenn Sie sich als enge:r Verwandte:r aufgrund der Erkrankung Ihres oder Ihrer Angehörigen haben typisieren lassen, stehen Sie nicht automatisch für andere Patient:innen als Stammzellspender:in zur Verfügung.

DIE REGISTRIERUNG MIT IHREM TYPISIERUNGS- BEFUND BEI DER DKMS IST JEDOCH GANZ EINFACH:



1. Fragen Sie in der Klinik nach Ihrem Typisierungs-Befund.



2. Senden Sie diesen Befund gemeinsam mit Ihrer Adresse an den DKMS HLA-Service: typisierung@dkms.de.



3. Sie erhalten eine Einverständniserklärung, die Sie einfach unterschreiben und zurück-schicken.



4. Sie sind als Stammzellspender:in und mögliche:r Lebensretter:in für Patient:innen weltweit registriert.

AUCH ENTFERNTERE ANGEHÖRIGE, FREUNDINNEN, FREUNDE UND BEKANNTE OHNE BEREITS ERFOLGTE TYPISIERUNG KÖNNEN LEBEN RETTEN:

Jeder Mensch zwischen 17 und 55 Jahren kann sich als Spender:in registrieren lassen. Voraussetzungen hierfür sind lediglich eine gute körperliche Verfassung und keine chronische Erkrankung. Dann braucht es nur einen einfachen Wangenabstrich, nach dem Motto: Mund auf, Stäbchen rein, Spender:in sein.



1. Bestellen Sie hier ganz einfach ein Set zur Registrierung: www.dkms.de.



2. Machen Sie zu Hause einen Wangenabstrich und schicken die Unterlagen an uns zurück.



3. Sie sind als Stammzellspender:in und mögliche:r Lebensretter:in registriert.